

Aufbruchstimmung in der Ärzteschaft Bad Mergentheim bei der Vollversammlung

Am 28.März trafen sich die Ärzte des Altkreises Bad Mergentheim im Turmzimmer des Hotel Victoria mit Blick über die Stadt und ins Taubertal, um ihre Vollversammlung abzuhalten. Es standen wieder die im 4 jährigen Turnus stattfindenden Neuwahlen des Vorsitzenden der Kreisärzteschaft Bad Mergentheim und seines Vorstandes an.

Vor gut 1 Jahr hatte Dr. Selbach, aktuell zudem neu gekrönter Chefarzt der Medizinischen Klinik 3 (Nephrologie) des Caritas-Krankenhauses, das Amt des Vorsitzenden der Ärzteschaft Bad Mergentheim übernommen, nachdem sein Vorgänger, Dr.Heinrich Ilse von diesem Amt zurückgetreten war. Er stellte sich gleich zu Beginn der Vollversammlung zur Wahl des 1.Vorsitzenden und wurde einstimmig in dieser Position bestätigt.

Nun konnte er in seiner bekannt souveränen Manier durch die weitere Versammlung führen und die Wahl des weiteren Vorstandes der Ärzteschaft einleiten. Hier zeigte sich jetzt neues Engagement in der Ärzteschaft, die in den letzten Jahren infolge der Bevormundung und Diffamierung durch die Politik mit der neuen Gesundheitsreform sehr verunsichert worden war, indem sich mehrere Kollegen für die einzelnen Funktionen zur Verfügung stellten und damit ihren Willen bekundeten, sich wieder vermehrt einmischen und einbringen zu wollen. So konnten die Teilnehmer mehrmals zwischen zwei oder drei Kandidaten wählen, was in den letzten Jahrzehnten so nicht mehr der Fall gewesen war.

Im Vorstand soll eine gewisse Ausgewogenheit in der Vertretung der verschiedenen Gruppen der Ärzte herrschen. Es wurde daher vom bisherigen 2. Vorsitzenden, Professor Dr. Müller, Chefarzt der Chirurgischen Abteilung des Caritas-Krankenhauses, sein chirurgischer niedergelassener Kollege, Dr.Franz Hoch als Stellvertreter des Vorsitzenden vorgeschlagen, der sich gegen seinen Gegenkandidaten Dr. Urban Lanig aus Markelsheim behaupten konnte. Der Rechnungsführer Dr. Rensch, Augenarzt in Bad Mergentheim, wurde in seinem bisherigen Amt einstimmig bestätigt, ebenfalls Dr. Braun, Voetisch-Kliniken aus Bad Mergentheim in seiner Funktion als Fortbildungbeauftragter. Der Schriftführer und Presseverantwortliche wurde jetzt zu einer Funktion zusammengefasst. Der bisherige Schriftführer Dr. Müller, Chirurg und Proktologe, gab dieses Amt nach 25 jähriger Tätigkeit ab und es stellten sich 3 Kandidaten zur Wahl: Dr. Bauer, niedergelassener Kardiologe und Angiologe aus Bad Mergentheim, Dr. André, Chefarzt der Medizinischen Abteilung der Kliniken Hohenlohe, Bad Mergentheim und der bisherige Pressewart Dr. Willfarth, niedergelassener Internist in Creglingen. Die Anwesenden entschieden, dass Dr.Bauer die Aufgaben übernehmen solle. Auch als Vertreter der Allgemeinärzte stellten sich drei Ärzte zur Wahl: Dr. Weber, Allgemeinarzt aus Bad Mergentheim, der von den Anwesenden hierfür die Mehrheit erhielt, sowie Dr. Kuper, Allgemeinarzt ebenfalls in Bad Mergentheim und Vorstand des Qualitätszirkels der Hausärzte Bad Mergentheim sowie Dr. Unverricht, Allgemeinarzt aus Creglingen und ebenfalls Vorsitzender des Qualitätszirkels der Hausärzte des oberen Bezirks des Taubertals. Für den Facharztvertreter stellte sich niemand gesondert zur Wahl, auch unter dem Aspekt der Ausgewogenheit der Zusammensetzung des Vorstandes. Man entschied sich deshalb dafür, diese Position als freie Funktion eines Beisitzers umzubenennen, für den Frau Dr.Peter, Gynäkologin aus Bad Mergentheim vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde. Für die Klinikärzte wurde Herr Dr.Hartung, Oberarzt der Inneren Medizin 3 des Caritas-Krankenhauses und Kammermitglied der Ärztekammer Nord-Württemberg, vorgeschlagen und ebenso einstimmig gewählt wie der bisherige Beauftragte für den Notfalldienst, Herr Dr.Urban Lanig, Allgemeinarzt aus Markelsheim und zudem gewählter Vertreter für den Kreis bei der Ärztekammer Nord-Württemberg.

Als Eigenheit des Kreises wurde weiterhin der Vertreter der Kurärzte als eigene Funktion im Vorstand beibehalten, da diese Funktion für das Taubertal von besonderer Bedeutung ist. Hier

stellten sich die bisherige Vertreterin, Fr. Dr. Stüber-Brückner, Allgemein- und Kurärztin in Bad Mergentheim und Herr Dr. Ilse, fachärztlicher Internist, Kurarzt und Leiter des Sanatorium Holler in Bad Mergentheim zur Wahl. Herr Dr. Ilse erhielt hier die Mehrheit von den Anwesenden. Als letzte Position stand noch der 2. Beisitzende zur Wahl, wofür Herr Dr. Unverricht vorgeschlagen wurde, der sich in dieser Position letztlich als Vertreter der Region des oberen Bezirks (Niederstetten, Weikersheim bis Creglingen) verstand und Herr Professor Dr. Romen, ehemals Chefarzt der Pathologie des Caritas-Krankenhauses, der sich in der Position des Wanderwarts zur Wahl stellte. Die Teilnehmer entschieden sich für Herrn Dr. Unverricht.

Damit war die komplette Mannschaft gewählt. Zum Abschluss fand der Vorsitzende Dr. Selbach noch anerkennende und dankende Worte für die aus dem Vorstand ausgeschiedenen Professor Dr. Müller, Dr. Müller, Dr. Willfarth, Dr. Markus Lanig aus Igersheim, Frau Dr. Stüber-Brückner und Professor Dr. Romen, die zum Teil über Jahrzehnte die Belange der Ärzteschaft Bad Mergentheim vertreten und den Stil des Vorstandes der Ärzteschaft wesentlich geprägt hatten.

Der neu gewählte Vorsitzende Dr. Selbach und der neu gewählte Vorstand hinterließen den Eindruck, dass sie gewillt sind, die anstehenden Aufgaben anzugehen und die Zusammenarbeit auch über strukturelle Grenzen hinaus zu intensivieren sowie die Zusammengehörigkeit untereinander zu stärken.

Dr. Gerhard Bauer, Schriftführer